

**CIC3* mit Mannschaftswertung
Deutsches Berufsreiterchampionat
Vorbereitungsprüfung zu den Olympischen Spielen 2016
Wertungsprüfung für den „U25-Förderpreis Vielseitigkeit 2016“**

**CIC1*/CCI1*
mit Baden Württembergische Meisterschaften Reiter
Wertungsprüfung zum IGV-Cup 2016**

**CCIP2 mit Mannschaftswertung
Sonderwertung Pony-Alpencup
Sichtung für die Europameisterschaften der Ponyreiter – Vielseitigkeit**

**Bei Abweichungen vom Originaltext der englischen, von der FEI genehmigten
Ausschreibung, gilt die englische Fassung als verbindlich**

I. VERANSTALTUNG

Veranstaltungsort: Marbach
Datum: 05.05.2016 - 08.05.2016
FN: Deutschland
Kategorie: CIC3*/CIC1*/CCI1*/CCIP2

IV. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1. Veranstalter

Name: IG Vielseitigkeit Baden-Württemberg e.V.
Telefon: +49.173-5444497 (Wolfgang Leiss-Turnierleitung)
Email: wl@mach-dampf.de
Internet-Adresse: www.eventing-marbach.de

Veranstaltungsort:

Adresse: Haupt- und Landgestüt Marbach
Gestütshof 1, D-72532 Gomadingen-Marbach
Mobil: +49.152-54246307
GPS Koordinaten: Breitengrad: 48.3846236, Längengrad: 9.41884529999993

Anfahrt (Auto/Bahn/Flugzeug):

Auto: Autobahn A 8 (Stuttgart), Abfahrt Reutlingen / Tübingen, dann Schnellstraße bis Reutlingen, dort in Richtung Münsingen, bei Gomadingen abbiegen ins Lautertal bis Marbach.
Oder Autobahn A 8, Abfahrt Merklingen, von Ulm bis Münsingen und weiter nach Gomadingen-Marbach.
Bahn: Bahnhof Münsingen oder Bahnhof Reutlingen
Flugzeug: Flughafen Stuttgart

2. Turnierausschuss:

Vorsitzender: Wolfgang Leiss
Turnierbüro: Nathaly Fulda
Pressebüro: Alex Singer

3. Turnierleiter:

Name: Wolfgang Leiss
Adresse: Ehrenbergstr. 38, 78532 Tuttlingen
Telefon: +49 173-5444497
Fax: 03212-5444497 (nur vom Inland)
Email: wl@mach-dampf.de

4. Bereichsleiter Sport:

Name: Gerd Haiber
Adresse: An der Bismarckhöhe 57, 72406 Bisingen
Telefon: +49.7477-92770
Mobil: +49.171-6057337
Fax: +49.7477-9277500
Email: haiber@trend-gardinen.de

5. Bereichsleiter Pony-Sport:

Name: Heinz Bürk
Adresse: Tannmühlenstr. 33, 75323 Bad Wildbad
Telefon: +49.7081-6336
Mobil: +49.172-7183835
Email: heinz.buerk@freenet.de

V. OFFIZIELLE:

Ref.	Gruppe	Prüfung/ Event ID	Funktion	FEI ID	Name	FN	Level	Kontaktdaten
1	Richtergruppe Prüfung 1	CIC3*	Vorsitzende	10052816	Hanna Rogge	GER	3/4	roggehanna@gmail.com
			Mitglied	10052425	Vanda Robinson	IRL	3/4	vanda@utvinternet.com
	Richtergruppe Prüfung 2	CCI1*	Vorsitzende	10052425	Vanda Robinson	IRL	3/4	vanda@utvinternet.com
			Mitglied	10052118	Marisa Schädler	GER	1/2	marisaschaedler@web.de
	Richtergruppe Prüfung 3	CIC1*	Vorsitzende	10057222	Dr. Katrin Eichinger-Kniely	AUT	3/4	Katrin.Eichinger-Kniely@wko.at
			Mitglied	10004287	Hans-Friedrich Nagel	GER	nat	hans-friedrich.nagel@t-online.de
Richtergruppe Prüfung 4	CICP1	Vorsitzender	10049772	Gerhard Moser	GER	1/2	gerh-moser@t-online.de	
		Mitglied	10051100	Nataliya Petukhova	BLR	1/2	federation64@mail.ru	
2	Technischer Delegierter	CIC3*/CCI1*	Technischer Delegierter	10050388	Wilfried Thiebes	GER	3/4	Fohlenhof-hausdorp@t-online.de
			Technischer Delegierter Assistent	10010775	Klaus Ruggaber	GER	national	iris@steuerberater-goedicke.de
		CIC1*/CCIP2	Technischer Delegierter	10008060	Dr. Peter Koeppel	GER	1/2	
3	Parcourschef	CIC3*/CIC1*/ CCI1*/CCIP2	Parcourschef Gelände	10048934	Gerd Haiber	GER	3/4	haiber@trend-gardinen.de
			Parcourschef Assistent		Klaus Kessler	GER	national	
			Parcourschef Assistent		Robert Hehn	GER	national	
			Parcourschef Springen		Guido Völk	GER	national	Guido.voelk@gmx.de
4	Chief Steward		Chefsteward	10059486	Sonja Theiss	GER	2	Sonja.theiss.loehberg@web.de
5	Assistent-Stewards		Steward-Assistent	10101691	Iris Gödicke Ruggaber	GER	1	iris@steuerberater-goedicke.de
			Steward-Assistent	10105440	Alexandra Rohl	NAM	1	
6	Schiedsgericht		Schiedsgericht		./.			
7	FEI Veterinär-Delegierter		FEI Veterinär-Delegierter	10051252	Dr. Bernd Biesinger	GER		ammerhof@t-online.de
8	Veterinär Service Manager (VSM)/Turniertierarzt		Veterinär Service Manager (VSM)/Turniertierarzt	10024674	Dr. Annette Wyrwoll	GER		info@pferdepraxis-neuhof.de
9	Leitender Arzt		Leitender Arzt		Dr. med Christian Leeser	GER		+49.7336-96960
	Sanitätsdienst		Sanitätsdienst		Gerd Dieringer	GER		
10	Schmied		Schmied		Guido Kraft	GER		+0049.172-6127757
11	Beauftragter NF GER		Beauftragter NF GER		Wilfried Thiebes	GER		

VII. EINLADUNGEN:

Die ausländischen Teilnehmer werden über ihre zuständige FN vom Veranstalter eingeladen.

Die Anzahl der Pfleger hängt ab von der Anzahl der Pferde, die ein Teilnehmer startet; ein Pfleger pro Teilnehmer.

Prüfung 1 (CCI1*):

Ausländische Teilnehmer:

Die Teilnehmer müssen gemäß „Mindestvoraussetzungen für Teilnehmer und Pferde“ (vgl. Vielseitigkeits-RG Art. 516 – 522) startberechtigt sein.

Eingeladene FNs: alle FNs, die der FEI angeschlossen sind.

Deutsche Teilnehmer:

Zwei Platzierung in VA und mindestens eine VL Platzierung oder Geländepferde L, oder eine Platzierung in CIC1* oder VM oder höher in 2015 und/oder 2016 bis Nennungsschluss muss nachgewiesen werden.

Teilnehmer aus Baden-Württemberg:

1 Platzierung in VA und zusätzlich 1 Platzierung in VL oder 1 MER in CIC1* oder höher in 2015 oder 2016 wird verlangt.

Junioren/Junge Reiter:

Zu Sichtungszwecken dürfen Junioren/Junge Reiter auch mit einer Platzierung in VA und zusätzlich einer Platzierung in VL oder 1 MER in CIC1* oder höher in 2015 oder 2016 teilnehmen, sofern eine schriftliche Ausnahmegenehmigung des Bundestrainers bzw. jeweiligen Landestrainers vorliegt und der Veranstalter zustimmt. Die im Anhang verlangten Mindestanforderungen sind jedoch zu erfüllen.

Die Prüfung ist bundesweit offen ausgeschrieben.

Alle Teilnehmer:

Anzahl der Pferde pro Teilnehmer: max. 2 (6jährige oder älter Pferde)

Anzahl Startplätze deutscher Teilnehmer bzw. Teilnehmer mit deutscher Lizenz CCI1*:
max. 30

Bei hohen Gesamtnennungsergebnissen aller Prüfungen wird die CCI1* Prüfung eingeschränkt.

Prüfung 2 (CIC3*):

Ausländische Teilnehmer:

Die Teilnehmer müssen gemäß „Mindestvoraussetzungen für Teilnehmer und Pferde“ (vgl. Vielseitigkeits-RG Art. 516 – 522) startberechtigt sein.

Eingeladene FNs: alle FNs, die der FEI angeschlossen sind.

Deutsche Teilnehmer:

Die Teilnehmer müssen gemäß „Mindestvoraussetzungen für Teilnehmer und Pferde“ (vgl. Anlage) qualifiziert sein und vom Bundestrainer Vielseitigkeit benannt werden.

Der Antrag des Teilnehmers muss spätestens bis 1 Woche vor den definitiven Nennungsschluss schriftlich beim DOKR, Freiherr-von-Langen-Str. 15, 48231 Warendorf, Tel. 02581 -63 62-172, Fax 0 25 81 - 63 62-7-172, vorliegen.

Alle Teilnehmer:

Max. Anzahl der Pferde pro Teilnehmer: 3 (7jährige oder älter Pferde)

Bei zu hohem Nennungsergebnis behält sich der Veranstalter das Recht vor die Anzahl der Teilnehmer auf 4 pro ausländischer Nation die Anzahl der Pferde auf 2 pro Teilnehmer und Prüfung zu begrenzen.

Prüfung 3 (CIC1*):

Ausländische Teilnehmer:

Die Teilnehmer müssen gemäß „Mindestvoraussetzungen für Teilnehmer und Pferde“ (vgl. Vielseitigkeits-RG Art. 516 – 522) startberechtigt sein.
Eingeladene FNs: alle FNs, die der FEI angeschlossen sind.

Deutsche Teilnehmer:

Zwei Platzierung in VA und mindestens eine VL Platzierung oder Geländepferde L, oder eine Platzierung in CIC1* oder VM oder höher in 2015 und/oder 2016 bis Nennungsschluss muss nachgewiesen werden.

Reiter aus Baden-Württemberg:

1 Platzierung in VA und zusätzlich 1 Platzierung in VL oder 1 MER in CIC1* oder höher in 2015 oder 2016 wird verlangt.

Junioren/Junge Reiter:

Zu Sichtungszwecken dürfen Junioren/Junge Reiter auch mit einer Platzierung in VA und zusätzlich einer Platzierung in VL oder 1 MER in CIC1* oder höher in 2015 oder 2016 teilnehmen, sofern eine schriftliche Ausnahmegenehmigung des Bundestrainers bzw. jeweiligen Landestrainers vorliegt und der Veranstalter zustimmt. Die im Anhang verlangten Mindestanforderungen sind jedoch zu erfüllen.
Die Prüfung ist bundesweit offen ausgeschrieben.

Alle Teilnehmer:

Anzahl der Pferde pro Teilnehmer: max. 2 (6jährige oder älter Pferde), Teilnehmer aus Baden Württemberg max. 3 (6jährige oder älter Pferde)

Anzahl Startplätze deutscher Teilnehmer bzw. Teilnehmer mit deutscher Lizenz CIC1*: max. 60

Bei hohen Gesamtnennungsergebnissen aller Prüfungen wird die CIC1* Prüfung eingeschränkt.

Prüfung 4 (CCIP2):

Ausländische Teilnehmer:

Die Teilnehmer (12 – 16 Jahre alt) müssen die "Mindestvoraussetzungen für Teilnehmer und Ponys" ihrer entsendenden FN erfüllen.
Eingeladene FNs: alle FNs, die der FEI angeschlossen sind.

Deutsche Teilnehmer:

Teilnehmer, die dem aktuellen D/C-Kader Pony Vielseitigkeit angehören sowie Teilnehmer, auf Vorschlag ihres Landestrainers vom Bundestrainer Pony Vielseitigkeit benannt. Anträge sind nur über die Landesverbände bis zum definitiven Nennungsschluss an die FN-Abteilung Jugend zu richten.

Junioren (12 – 16 Jahre) der LK 3,4,5

Alle Teilnehmer:

Anzahl der Ponys pro Teilnehmer: max. 2 (6jährige oder älter Ponys)

Bei zu hohem Nennungsergebnis behält sich der Veranstalter das Recht vor die Anzahl der Teilnehmer auf 4 pro ausländischer Nation die Anzahl der Ponys auf 1 pro Teilnehmer und Prüfung zu begrenzen.

CCI1*/CIC3*/CIC1*/CCIP2

Sollten bei oder vor dem definitiven Nennungsschluss mehr als 230 Pferde insgesamt (in CCI1*, CIC3*, CIC1* und CCIP2 zusammen) genannt sein, werden weitere Nennungen auf die Warteliste gesetzt (auch NeOn-Nennungen). Das Nenndatum entscheidet über die Startberechtigung (Warteliste). Nur korrekt bezahlte Nennungen werden berücksichtigt

Bei zu hohem Nennungsergebnis behält sich der Veranstalter das Recht vor

- die Anzahl der Teilnehmer auf 4 pro ausländischer Nation
- die Anzahl der Pferde/Ponys auf 2 pro Teilnehmer und Prüfung zu begrenzen.

CCI1*/CIC1*

1 Reiter darf in CIC1* und CCI1* zusammen maximal 3 Pferde starten

VIII. NENNUNGEN

Definitiver Nennungsschluss: 12 April 2016

Letztmöglicher Termin für die evtl. Benennung von Ersatzreitern bzw. -pferden: 4. Mai 2016

Die Pauschale für einen reservierten Startplatz der

Prüfung 1 CCI1*: (inkl. MwSt.) € 315

Prüfung 2 CIC3*: (inkl. MwSt.) € 333

Prüfung 3 CIC1*: (inkl. MwSt.) € 293

Prüfung 4 CCIP2*: (inkl. MwSt.) € 255

Enthalten darin sind Einsatz sowie Stallgeld für eine Box. Nennungen werden nur bearbeitet, wenn die Pauschalgebühr eingegangen ist.

Die Nenngeldpauschale muss auch von Teilnehmern bezahlt werden, die keine Boxen und keinen LKW- bzw. Wohnwagen-Stellplatz in Anspruch nehmen.

Bei einem deutlichen Vermerk auf der Nennung (auf der Online Nennung unter "Bemerkungen" aufzuführen), dass keine Box benötigt wird, werden 75 € zurück erstattet. Es besteht dann kein Anspruch auf eine Box.

Mitgliedern der IGV Baden-Württemberg wird je Startplatz eine Ermäßigung der Nennungspauschale um € 50 zurück erstattet.

Bei Nennung von mehreren Pferden für einen Startplatz bzw. bei Nennung von mehreren Prüfungen mit einem Pferd ist nur die jeweils höhere Pauschale fällig, da mit einem Pferd nur in einer Prüfung des Turniers gestartet werden kann. Werden jedoch mehrere Pferde genannt und mehrere Startplätze reserviert, wird entsprechend der Startmöglichkeiten die Pauschalgebühr erhoben.

Eine Rückerstattung der Nennungspauschale bei Absage durch den Teilnehmer oder der zuständigen FN nach dem 24.04.2016 ist nicht möglich. Erfolgt eine Startabsage bis zum 24.04.2016 ist der Veranstalter bereit, bestellte Boxen mit 75 € zurückzuerstatten.

Die Pauschalgebühr pro Startplatz, Boxengelder für zusätzlich mitgebrachte Pferde sowie Kosten für Stromanschluss

- werden bei deutschen Teilnehmern über NeOn per Lastschriftverfahren eingezogen;

- müssen für ausländische Teilnehmer zum Nennungsschluss auf folgendes Konto

überwiesen werden, ansonsten besteht kein Anspruch auf eine Box:

Konto-Inhaber: IGV Baden-Württemberg eV.

Konto Nr.: 7538 1001

BLZ: 640 913 00

Bank: Volksbank Münsingen eG.

IBAN: DE67 6409 1300 0075 3810 01

BIC: GENODES1MUN

Zusätzlich wird vor Ort EADCMP-Gebühr, Kosten für Futter etc. (siehe Weitere Veranstaltergebühren) berechnet.

Für Nachnennungen ist der Veranstalter berechtigt, Gebühren gemäß Gebührenordnung NF GER zu berechnen – diese Bestimmung gilt sowohl für deutsche als auch für ausländische Teilnehmer.

Nennungen sind zu richten an:

Name: Nathaly Fulda
Adresse: Karl-Hackl-Str. 10
85540 Haar
Email: nathaly_fulda@freenet.de
Mobil: (+49.152) 54 24 63 07
Tel. tagsüber: (+49.89) 949 - 2 05 73
Fax: (+49 89) 949 - 97 - 9 720 573

Nennungen werden nur mit den von der FEI geforderten vollständigen Angaben, insbesondere inkl. der Qualifikationsnachweise, angenommen.

Sofern noch keine Nennungspauschale bezahlt wurde und ein Teilnehmer nach dem 24.04.2016 um 12.00 Uhr absagt oder auf dem Turnier nicht erscheint, muss entweder der Teilnehmer oder die zuständige FN, über die der Teilnehmer genannt wurde, dem Veranstalter die tatsächlichen Kosten, die ihm aufgrund der späten Absage bzw. durch Nichterscheinen entstanden sind, erstatten.

Folgende Gebühr wird erhoben: die jeweils volle Nennungspauschale. Bei Absage vor dem 24.04.2016 muss die Nennungspauschale minus 75 € übernommen werden.

Weitere Veranstalter-Gebühren

EADCMP Gebühr:

CIC3*:	25,00 SFr. pro Pferd
CIC1*/CCI1*/CCIP2:	18,00 SFr. pro Pferd/Pony
Mehrpreis für Späneerstreuung:	12,00 € je Box
Zusätzliche Box:	145,00 € je Box
Sattelbox:	145,00 € je Box
Stromanschluss:	50,00 € je Anschluss
Heu:	8.- € pro Ballen
Stroh (erste Einstreu frei):	6.- € pro Ballen
Späne:	12.- € pro Ballen
Gesundheitspapiere:	30,00 € pro ausgestelltes Dokument

Bei Anreise muss eine Pfandgebühr von 20 € für sauberes Verlassen des Boxenbereichs entrichtet werden – bei sauberem Verlassen wird der Pfandbetrag vor Ort wieder voll ausbezahlt (betrifft nicht Pferdemist, sondern Abfälle, Flaschen usw.)

Alle oben aufgeführten Gebühren verstehen sich inkl. MwSt.

Mitgliedern der IGV Baden-Württemberg wird je Startplatz eine Ermäßigung der Nennungspauschale um € 50 zurück erstattet.

X. PRÜFUNGEN

Allgemeine Auswertung am Ende der Prüfungen

CIC3*:

1. Ariat Team Cup
2. Championat der Berufsreiter Vielseitigkeit
3. "U25-Förderpreis Vielseitigkeit 2016":

<http://www.pferd-aktuell.de/pferdesport/disziplinen/vielseitigkeit/u25-foerderpreis-vielseitigkeit/u25-foerderpreis-vielseitigkeit>

CIC1* und :CCI1*

Baden Württembergische Meisterschaften Reiter
Wertungsprüfung zum IGV-Cup

CCIP2

Ponyforum Alpengcup Teamwertung

Bestimmungen für die Baden-Württembergischen Meisterschaften:

Gewertet werden Reiter, die ihre Stammmitgliedschaft und ihren ersten Wohnsitz in Baden-Württemberg haben. Liegt der erste Wohnsitz außerhalb Baden-Württembergs, muss die Stamm-Mitgliedschaft in Baden-Württemberg mindestens seit 2015 bestehen. Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden, wird nur das beste Ergebnis gewertet. Es werden die Prüfungen 1 und 3 nach Punktesystem gewertet. In Prüfung 3 CIC1* erhält der in der Prüfung erstplatzierte Reiter 20 Punkte, der Zweite 19 Punkte, der Dritte 18 usw. In der Prfg 1 CCI1* wird dieselbe Punktzahl mit einem Gewichtungsfaktor von 1,3, vergeben. Der Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl wird BW Meister. Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden, wird nur das beste Ergebnis gewertet.

Prüfung 1 - CCI1*:

Baden Württembergische Meisterschaften Reiter

Teilnahmeberechtigt bei der Sonderwertung Baden Württembergische Meisterschaften sind alle Stammmitglieder von Vereinen, die dem Pferdesportverband Baden-Württemberg angehören, vorausgesetzt sie erfüllen die sonstigen Voraussetzungen der Ausschreibung für die Prüfung Nr. 1.

Wertungsprüfung zum IGV-Cup

Teilnahmeberechtigt sind nur Stammmitglieder eines Vereins in Baden-Württemberg (Wertungsmodus siehe www.igv-bw.de)

Dressur:

Die internationale Vielseitigkeitsaufgabe der FEI 2015 1* B ist auswendig zu reiten.

Gelände:

Länge der Strecke:	3640 – 3850 m
Tempo:	520 m/Min.
Anzahl der Sprünge:	25 - 30

Springen:

Länge des Parcours:	max. 600 m
Tempo:	350 m/Min.
Anzahl der Sprünge:	13
Anzahl der Hindernisse:	10 - 11
Höhe der Hindernisse:	1,15 m

Anzahl der Pferde pro Teilnehmer: 2, Teilnehmer aus Baden Württemberg 3 Pferde

Startfolge	gemäß Art. 533
Teilprüfung Dressur:	Los

Teilprüfung Gelände: in gleicher Reihenfolge wie Dressur
Teilprüfung Springen: in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis nach Dressur und Gelände

Gesamtgeldpreis 1800.- €
Aufteilung in Einzelgeldpreise: 380/250/220/140/120/100/90/80/70/50
300 € sind auf die verbleibenden zu platzierenden Teilnehmer - das beste Viertel - (der Letztplatzierte erhält jedoch mindestens € 10) aufzuteilen; die weiteren Platzierten bis max. 1/3 haben keinen Anspruch auf einen Geldpreis

Bestimmungen für die Baden-Württembergischen Meisterschaften:

Die BWM der Reiter wird in den Prfg. 1 und/oder 3 entschieden. Gewertet werden Reiter, die ihre Stammmitgliedschaft und den ersten Wohnsitz in Baden-Württemberg haben. Liegt der erste Wohnsitz außerhalb Baden-Württembergs, muss die Stammmitgliedschaft in Baden-Württemberg mindestens seit 2015 bestehen.

Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden, wird nur das beste Ergebnis gewertet.

Prüfung 2 - CIC3* (mit inoffizieller Mannschaftswertung) Vorbereitungsprüfung zu den Olympischen Spielen 2016 ARIAT Team Cup

Championat der Berufsreiter Vielseitigkeit

"U25-Förderpreis Vielseitigkeit 2016":

www.pferd-aktuell.de/pferdesport/disziplinen/vielseitigkeit/u25-foerderpreis-vielseitigkeit/u25-foerderpreis-vielseitigkeit

Das Deutsche Championat der Berufsreiter – Vielseitigkeit – der Bundesvereinigung der Berufsreiter im Deutschen- Reiter- und Fahrer-Verband e.V. wird als Sonderwertung der Prüfung 2 (CIC3*) durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind, vorausgesetzt sie erfüllen die sonstigen Voraussetzungen der Ausschreibung, geprüfte Pferdewirtschaftsmeister - Reitausbildung -, Berufsreitlehrer FN, Pferdewirte Reiten und ausländische Teilnehmer, die in Deutschland geprüfte Pferdewirtschaftsmeister - Reitausbildung -, Berufsreitlehrer FN, Pferdewirte Reiten sind, soweit diese in Deutschland tätig sind.

Für die Championatswertung gewertet wird die beste Platzierung des Teilnehmers in Prüfung Nr. 2. Die Teilnahme an der Championatswertung muss bis zum Meldeschluss erklärt werden.

Sollte ein Teilnehmer mit mehreren Pferden teilnehmen, ist eine vorherige Bekanntgabe, welches Pferd für die Championatswertung gewertet werden soll, nicht erforderlich.

Die Wertung ist insgesamt mit 3000,-- Euro als Ausbildungsgratifikation ausgeschrieben. (1. Platz 1250,-- , 2. Platz 750,-- , 3. Platz 500,-- , 4. Platz 300,-- , 5. Platz 200,--).

Dressur:

Die internationale Vielseitigkeitsaufgabe der FEI 2015 3* A ist auswendig zu reiten.

Gelände:

Länge der Strecke: ca. 3600 m
Tempo: 570 m/Min.
Anzahl der Sprünge: 30 - 35

Springen:

Länge des Parcours: max. 600 m
Tempo: 375 m/Min.
Anzahl der Sprünge: 15
Anzahl der Hindernisse: 11 - 12
Höhe der Hindernisse: 1,25 m

Anzahl der Pferde pro Teilnehmer: 3

Startfolge: gemäß Art. 533
Teilprüfung Dressur: Los
Teilprüfung Gelände: in gleicher Reihenfolge wie Dressur

Teilprüfung Springen: in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis nach Dressur und Gelände

Gesamtgeldpreis Einzelwertung 10 000.-.-€
Aufteilung in Einzelgeldpreise: 2700/1700/1200/1000/600/500/450/400/350/200
900.- € sind auf die verbleibenden zu platzierenden Teilnehmer aufzuteilen - das beste Viertel - (der Letztplatzierte erhält jedoch mindestens € 75) aufzuteilen; die weiteren Platzierten bis max. 1/3 haben keinen Anspruch auf einen Geldpreis.
zzgl. Ausbildungsgratifikation 3000 € (vgl. Championat der Berufsreiter)

Inoffizielle Mannschaftswertung:

Eine Mannschaft besteht aus drei bis vier Teilnehmern.

Für die Endplatzierung werden gemäß Art. 528.2.1 und 528.2.2 je Mannschaft die drei Teilnehmer mit den besten Resultaten gewertet.

Die Mannschaften werden nach Meldeschluss vom Veranstalter nach folgendem Modus zusammengestellt:

Der Teilnehmer mit der höchsten FEI Weltranglistenpunktzahl und der Teilnehmer mit der niedrigsten FEI Weltranglistenpunktzahl werden in eine Mannschaft gesetzt. Der Teilnehmer mit der zweithöchsten FEI Weltranglistenpunktzahl und der Teilnehmer mit der zweitniedrigsten FEI Weltranglistenpunktzahl werden in eine zweite Mannschaft gesetzt. Und so weiter, bis die Hälfte aller Teilnehmer gesetzt sind.

Die beiden verbleibenden Mannschaftsplätze werden per Los unter den bislang ungesetzten Teilnehmern den gesetzten Mannschaften zugeteilt. Jeder Teilnehmer darf nur in einer Mannschaft starten.

Gesamtgeldpreis : 2500 € (Mannschaft)
Aufteilung in Einzelgeldpreise 800/600/500/400/200 €

Prüfung 3 - CIC1*:

Baden Württembergische Meisterschaften Reiter

Teilnahmeberechtigt bei der Sonderwertung Baden Württembergische Meisterschaften sind alle Stammmitglieder von Vereinen, die dem Pferdesportverband Baden-Württemberg angehören, vorausgesetzt sie erfüllen die sonstigen Voraussetzungen der Ausschreibung für die Prüfung Nr. 3.

Wertungsprüfung zum IGV-Cup

Wertungsprüfung zum IGV-Cup

Teilnahmeberechtigt sind nur Stammmitglieder eines Vereins in Baden-Württemberg (Wertungsmodus siehe www.igv-bw.de)

Dressur:

Die internationale Vielseitigkeitsaufgabe der FEI 2015 1* B ist auswendig zu reiten.

Gelände:

Länge der Strecke: 2.600 – 3.000 m
Tempo: 520 m/Min.
Anzahl der Sprünge: 25 - 30

Springen:

Länge des Parcours: max. 600 m
Tempo: 350 m/Min.
Anzahl der Sprünge: 13
Anzahl der Hindernisse: 10 - 11
Höhe der Hindernisse: 1,15 m

Anzahl der Pferde pro Teilnehmer: 2, Teilnehmer aus Baden Württemberg 3 Pferde

Startfolge gemäß Art. 533

Teilprüfung Dressur: Los

Teilprüfung Gelände: in gleicher Reihenfolge wie Dressur

Teilprüfung Springen: in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis nach Dressur und Gelände

Gesamtgeldpreis 1400.- €

Aufteilung in Einzelgeldpreise: 340/210/160/100/90/80/70/60/50/40

200 € sind auf die verbleibenden zu platzierenden Teilnehmer - das beste Viertel - (der Letztplatzierte erhält jedoch mindestens € 10) aufzuteilen; die weiteren Platzierten bis max. 1/3 haben keinen Anspruch auf einen Geldpreis

Bestimmungen für die Baden-Württembergischen Meisterschaften:

Die BWM der Reiter wird in den Prfg. 1 und/oder 3 Nach einem Punktesystem entschieden . Gewertet werden Reiter, die ihre Stammitgliedschaft und den ersten Wohnsitz in Baden-Württemberg haben. Liegt der erste Wohnsitz außerhalb Baden-Württembergs, muss die Stammitgliedschaft in Baden-Württemberg mindestens seit 2015 bestehen. Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden, wird nur das beste Ergebnis gewertet.

Prüfung 4 - CCIP2 (mit inoffizieller Mannschaftswertung)

Sondermannschaftswertung zum Ponyforum-Alpencup 2016

Sichtung für die Europameisterschaft der Ponyreiter Vielseitigkeit 2016

Dressur:

Die internationale Vielseitigkeitsaufgabe der FEI 2015 1* B ist auswendig zu reiten.

Gelände:

Länge der Strecke: ca. 3000 m

Tempo: 520 m/Min.

Anzahl der Sprünge: max. 30

Springen:

Länge des Parcours: max. 500 m

Tempo: 350 m/Min.

Anzahl der Sprünge: max. 14

Anzahl der Hindernisse: 10 - 11

Höhe der Hindernisse: max. 1,10 m

Anzahl der Ponys pro Teilnehmer: 2

Startfolge gemäß Art. 533

Teilprüfung Dressur: Los

Teilprüfung Gelände: in gleicher Reihenfolge wie Dressur

Teilprüfung Springen: in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis nach Dressur und Gelände

Ehrenpreise: 25 % der Teilnehmer erhalten einen Ehrenpreis, die ersten drei Teilnehmer erhalten Medaillen

Alle Teilnehmer, die die Prüfung in Wertung beenden, erhalten eine Platzierung

Inoffizielle Mannschaftswertung CCIP2:

Eine Mannschaft besteht aus drei bis vier Teilnehmern. Für die Endplatzierung werden gemäß Art. 528.2.1 und 528.2.2 je Nation die drei Teilnehmer mit den besten Resultaten gewertet. Zugelassen sind je Nation zwei Mannschaften. Jede Nation muss bis Nennungsschluss ihre generelle Mannschaftsteilnahme und einen Equipechef bekannt geben. Die tatsächlich startenden Mannschaften sind bis zum Meldeschluss durch den Equipechef bekannt zu geben. Zusätzlich zu den zwei deutschen Mannschaften kann aus baden-württembergischen Teilnehmern eine weitere Mannschaft gebildet werden.

Die Sonderwertung Alpencup wird im Rahmen der Mannschaftswertung ausgetragen.

Die ersten 3 Mannschaften der Mannschaftswertung erhalten Medaillen

